

Städtebauförderprogramm Sozialer Zusammenhalt

Quartiersratssitzung QM Gropiusstadt Nord

26.06.2024, 17:00 – 18:30 Uhr, QM-Büro, Martin-Luther-King-Weg 6

Anwesend:

- 16 QR-Mitglieder (8 Bewohner*innen, 8 Partner*innen der Quartiersentwicklung),
- Wera Bille Saldanha, QM-Koordination, Bezirksamt Neukölln
- Liane Fiebig, Selma Tuzlali, Thorsten Vorberg-Begrich (QM-Team)

Protokoll

1. Begrüßung und Besprechungspunkte

Das QM-Team begrüßt die Quartiersrät*innen und die QM-Koordinatorin des Bezirksamts Neukölln, Wera Bille Saldanha.

2. Protokoll der Sitzung vom 23.04.2024

Keine Anmerkungen/Ergänzungen

3. Wie ist der aktuelle Stand in den Projektfonds- und Baufondsprojekten?

Refresh

Die theaterpädagogische Arbeit mit der festen Gruppe von 15-20 Jugendlichen hat begonnen. Gemeinsam soll bis zum Herbst ein Theaterstück entwickelt werden.

Lebendige Gropiusstadt

Das Projekt verläuft weiterhin gut. Im weiteren Projektverlauf sollen Angebote wo möglich in eine selbstständige Umsetzung überführt werden. Die Angebote werden im Allgemeinen gut in Anspruch genommen. Das neue Angebot der Lesepat*innen hat bisher noch wenig Anklang gefunden. Besonders gut besucht war kürzlich das gemeinsame Frühstück, das jetzt am neuen Standort monatlich bei der Gemeinschaftsschule Campus Efeuweg/Bibliothek stattfindet. Nächster Termin: 13.07., 10-12 Uhr.

Im Rahmen eines Folgeprojekts ab Mitte 2026 soll der Themenbereich „Urban Gardening“/ „Gemeinschaftliches Gärtnern“ im Fokus stehen.

InSicht Anlaufstelle für psychische Gesundheit

Die Nachfrage nach Beratungsangeboten ist groß. Die Beratung nehmen sowohl Jugendliche und junge Menschen als auch Erwachsene und Senior*innen wahr. Im Rahmen des Zwischenauswertungsgesprächs am 13. Mai wurde der Projektstand, bisher Erreichtes und wahrgenommene Bedarfslagen diskutiert.

PIP Gropiusstadt - Gewaltprävention für Grundschul Kinder

Das Projekt ist am 01.06. gestartet. Das Startgespräch gemeinsam mit Kolleg*innen aus Jugendamt und der Schulaufsicht hat Mitte Juni stattgefunden. Der Träger nimmt Kontakt mit den Grundschulen

auf und stimmt sich mit diesen zur Umsetzung der mehrmodularen Klassentrainings ab, die nach den Sommerferien beginnen können. Zudem bietet das Projektteam Begleitung und Fortbildung von pädagogischem Personal und Formate für Eltern und Interessierte an.

Baufonds: Sport und Spiel im nördlichen Grünzug (Baufonds)

Der Grünzug nördlich der Johannisthaler Chaussee soll aufgewertet werden. Das umfasst u. a. neue Wegeföhrung, Erneuerung der Sportanlagen und Spielbereiche, Beseitigung von Barrieren.

Die Ausschreibung der Planungsleistungen wird im Herbst 2024 erfolgen, die Planung selbst ab Anfang 2025, die bauliche Umsetzung in den Jahren 2026/27. Zu Teilplanungen wird es eine Beteiligung von Bewohner*innen geben.

Baufonds: Qualifizierung der Außenanlagen Kita Coretta King (Baufonds)

Der Eingangsbereich der Kita sowie der Kitagarten sollen erneuert und aufgewertet werden. Geplant sind neue Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten, Neupflanzungen, veränderte Wegeföhrung und Umgestaltung des Eingangsbereichs.

Die Entwurfsplanung für das Vorhaben steht bereits weitestgehend. Aktuell erfolgen weitere Planungsschritte (Wirtschaftlichkeitsuntersuchung, Bauplanungsunterlagen erstellen) und die Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verkehr und Klima. Die Bauleistungen sollen noch in diesem Jahr ausgeschrieben werden. Die bauliche Umsetzung ist für 2025 vorgesehen.

Baufonds: Qualifizierung der Außenanlagen der Stadtvilla Global

Vorgesehen ist die Neu- und Umgestaltung der Außenanlagen vor und hinter dem Gebäude der Stadtvilla. Es sollen neue Sportflächen, Sitzgelegenheiten, Klettergeräte und Schaukeln geschaffen sowie Beete und Gartenflächen erneuert werden.

In Vorbereitung auf die Planungsphase wird es am 12. Juli einen Austauschtermin mit allen im Vorhaben eingebundenen Akteuren geben. Planung und Umsetzung sind für den Zeitraum 2025-27 vorgesehen.

4. Rückblick auf Veranstaltungen

NWG-Sportfest, 24.05.

Das Fest hatte vielfältige Sport- und Bewegungsangebote zu bieten (Boxen, Basketball, Schwungtuch, Slackline, Barfuß-Pfad, Torwandschießen, Fahrrad-Parcours etc.). Es gab viele Besucher*innen, vor allem Familien mit kleineren Kindern und Grundschulkindern. Die beteiligten Einrichtungen waren sehr zufrieden mit Organisation und Stimmung auf dem Fest, auch deshalb weil die Verweildauer der Besucher*innen eher länger war.

Lange Tafeln Neukölln, 31.05.

Die Tafeln auf dem Rotraut-Richter-Platz und an der Jungfernmühle waren gut besucht. Sie boten schönes Ambiente, Kulturbeiträge und Aktionen.

Gemeinsame Kochaktion der Ehrenamtlichen in der Gropiusstadt, 05.06.

Teilgenommen haben Mitglieder des Quartiersrats, der Gropiusstädter Bewohner*innenvertretung (GBV), Aktionsfonds-Jury und des Gropiusstädter Stammtischs. Gemeinsam wurde gekocht und

gegessen. Die Rückmeldung fällt sehr positiv aus. Das Format soll wiederholt werden. Nächstes Jahr am 1. Mittwoch im Juni. Save the date: 04.06.2025

5. Was gibt es Neues aus der Nachbarschaft und aus dem Bezirksamt?

Stand zur Gemeinschaftsunterkunft Rudower Straße

Die Wohnungen für Geflüchtete werden voraussichtlich im Dezember 2024 bezogen. Geplant sind 150 Wohneinheiten für rund 340 Plätze. Voraussichtlich vor allem Familien werden dort einziehen. Genaue Aussagen dazu wird es jedoch nur kurzfristig geben. Sozialarbeiterische Begleitung ist dort nicht vorgesehen. Wichtig wird sicherlich, die neu Zuziehenden über Angebote im Sozialraum zu informieren, um ihnen ein gutes Ankommen in der Gropiusstadt zu ermöglichen. U. a. die perspektivisch wieder erweiterten und neu gestalteten Angebote im Frauencafé könnten hier große Bedeutung haben.

Es wird angeregt, eine Gesprächsrunde / eine AG der Einrichtungen und Aktiven der Umgebung zu etablieren, welche überlegen, welche Beiträge geleistet werden können, um die Zugezogenen willkommen zu heißen (ähnlich der Gesprächsrunden 2016 – 2017 an der Ringslebenstraße).

Stand zum Gesundheitszentrum an der Lipschitzallee

Es gibt derzeit noch keinen Käufer für das Gesundheitszentrum. Durch das diakonische Werk wurden den aktuellen Mieter*innen die Verlängerung der Mietverträge für weitere 10 Jahre angeboten, vermutlich da sich bereits Abwanderungstendenzen der Mieter*innen zeigten. Das Bezirksamt hat einen Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplans getroffen, über den die Sicherung des Standorts als Gesundheitseinrichtung gewahrt werden soll.

In der Runde werden Fragen zum Sanierungsbedarf des Gebäudes gestellt, die am Tisch von niemanden beantwortet werden konnten.

Soziale Nutzungen in den GropiusPassagen in Diskussion

In den Passagen gibt es einige Leerstände. Insbesondere die mehrstöckige Verkaufsfläche, in der sich der Kaufhof befand, ist bereits längere Zeit ungenutzt. Das Centermanagement zeigt sich offen für alternative Nutzungen. Das QM war zu einem Ideenworkshop eingeladen, an dem auch Kolleg*innen des Bezirksamts Neukölln und weiterer Träger teilgenommen haben. Gemeinsam wurden Ideen für eine (Zwischen-)Nutzung der Flächen gesammelt, bspw. Orte für Kunst/Kultur, Gesundheit,

Freizeit/Jugendliche, Dienste des Bezirksamts. Die Passagen sollen an einen neuen Eigentümer verkauft werden. Mit diesem sind im nächsten Schritt die ersten Ideen weiterzuentwickeln. Das Management des Centers soll auch bei einem Verkauf unverändert bleiben. Mit dem Centermanagement besteht eine gute Kommunikationsbasis.

Stand zu Baumaßnahmen von Zukunft Stadtgrün Gropiusstadt

Aufwertung des Grünzugs vom Lipschitzbrunnen bis zum Spielplatz Sollmannweg: barrierefreie Umgestaltung, Erneuerung von Wegen und Ausbau der Trampelpfade zu regulären Wegen, Erneuerung des Pavillons, Schaffung weiterer Sitzgelegenheiten. Es wird über einige Wochen eine Sperrung des Hauptweges geben. Es besteht in dieser Zeit aber die Möglichkeit den Fußweg entlang der Wohngebäude der Gropiuswohnen (südlicher Weg) als barrierefreie Alternative zu nutzen. Zum Herbst 2024 sollen die Baumaßnahmen fertiggestellt sein.

Sport- und Bewegungsflächen entlang der Lipschitzallee und nördlich des degewo-Stadions: Es entstehen ein Multifunktionssportfeld (Fußball, Basketball), außerdem Tischtennisplatten und Kletter- und Fitnessgeräte gegenüber vom Gesundheitszentrum sowie weitere Sportflächen auf dem Stadiongelände, die über den Weg erreicht werden, der zum Oberstufenzentrum (OSZ) Lise-Meitner führt. Vor dem Stadion entlang der Lipschitzallee fallen einige Parkflächen weg. Das Gesundheitszentrum kann jedoch seinen Besucher*innen in einem nahegelegenen Parkhaus Parkflächen anbieten.

Campus-Forum am Efeuweg: Das Forum wird in den nächsten Wochen abgenommen und in den Ferien an die Eigentümer (Sportamt) und Mitnutzenden (Gemeinschaftsschule Campus Efeuweg) übergeben. Sobald der Zugang über den Efeuweg vorbei an der in Sanierung befindlichen Doppelsporthalle fertig gestellt ist, soll das Forum außerhalb der Schulzeiten öffentlich zugänglich sein.

6. Worauf können wir uns in nächster Zeit freuen? Was findet in der Gropiusstadt statt?

- a. HWS-Sommerfest, Lipschitzhöfe, 3. Juli
- b. 30. Geburtstags-Fest Mädchensportzentrum Wilde Hütte am 05.07., 16-20 Uhr, Wildhüterweg
- c. Sommerfest der degewo auf dem Rotraut-Richter-Platz, 12.07., 15 Uhr
- d. Sommerprogramm Gertrud-Junge-Bibliothek ab 18. Juli (Programm im Anhang)

- e. Mieterstammtisch des Mietentisch, jeden 3. Mittwoch im Monat, 18 - 20 Uhr,
Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, Atrium; weitere Veranstaltungsformate sind in Planung
- f. Sommerschließzeit im Waschhauscafé: 05.08. - 23.08.
- g. Gropiusstädter Kaffeetafel am 08.09., 15 Uhr (nicht am ersten Sonntag im September, wie sonst)
- h. Seniorensommer, Seniorenfreizeitstätte, Alt-Buckow 18, 14.09., nachmittags

7. Wann sehen wir uns wieder?

- Sitzungstermin 18.09., 17 Uhr, Ort wird noch mitgeteilt
- Besuch der Komischen Oper: es wird Karten für eine September-Vorstellung von Messias im Hangar Tempelhof geben. Wir melden uns, sobald der Termin verbindlich ist.

Ausklang im Garten

Im Anschluss an die Sitzung wurde es gesellig: im Büro und im Garten wurde bei Eiscreme und kühlen Getränken geplauscht.

STERN GmbH, 27.06.2024, ergänzt 18.07.2024